

	<p>Object: Arzneimitteldose "Pulp. Tamarind. dep." (Tamarindenmark)</p> <p>Museum: Heimatismuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Collection: Dohnaer Apotheke</p> <p>Inventory number: III 1182.1-2</p>
--	---

Description

Die hohe zylindrische Apothekerdose aus Porzellan hat einen flach gewölbten Stülpedeckel. Sie trägt die schwarze Aufschrift auf weißem Grund "Pulp. Tamarind. dep." (Tamarindenmark)

In einem umfangreichen Artikel schreibt Samuel Hahnemann in seinem Apothekerlexikon. 2. Abt., 2. Teil, erschienen in Leipzig 1799, S. 133-135 (Auszug): "Es ist eine Art Pulpe wie das Pflaumenmuß, nur daß das Tamarindenmark (Pulpa Tama rindorum cruda) im Pfunde noch drei Quentchen Weinsteinrahm, etwa eine Unze wesentliche Weinsteinsäure und noch Zuckersubstanz enthält, eine süßlicht saure, schleimige Substanz; von weinartigem Geruche. [...] Das reine Tamarindenmark ist zu einer Unze mehr oder weniger auf die Gabe für Erwachsene eine angenehme kühlende Laxanz, die man, vielleicht nur theoretisch, vorzüglich gegen Gallenfieber und Ruhr bestimmt. In einigen Arten von Wassersucht ist es dienlich gewesen. Es soll die abführenden Kräfte der Manna und Kassie verstärken." (Quelle: <http://www.zeno.org/nid/20003760057>)

Die am unglasierten Boden aufgestempelte graue Marke des Herstellers: "H.C. STEINMÜLLER DRESDEN" (in Kreisrahmung) verweist auf den auf Apothekenbedarf spezialisierten Endhersteller pharmazeutischer Bedarfsartikel.

Basic data

Material/Technique:	Porzellan, glasiert, beschriftet
Measurements:	H. 19,0 cm, Dm. max. 10,6 cm

Events

Created	When	1900-1920
	Who	H. C. Steinmüller Dresden
	Where	Dresden

Keywords

- Apothekengefäß
- Arzneimittelbehälter
- Pharmacy
- Tin container